ARSA ABC









für Eltern

Liebe Eltern,

Liebe Eltern,

dieses ABC für Eltern gibt Ihnen Antworten auf wichtige Fragen zu Abläufen und Verfahrensweisen an unserer Schule. Besonders für Familien, die das erste Mal ein Kind bei uns einschulen, bleiben in den ersten Schulwochen oft viele Fragen und Unsicherheiten.

Wir wollen mit diesem kleinen Heft versuchen, alle wichtigen Informationen kurz und knapp für Sie zusammenzufassen.

Auf viele Fragen finden Sie in diesem Heft schnell Antworten. Wir möchten Sie ermuntern, gezielt bei uns nachzufragen, wenn trotzdem Unklarheiten auftreten.

Neben diesem Heft gibt auch unsere Homepage www.anton-ree-schule-allermoehe.de

einen guten Überblick über unsere vielen Bildungsangebote, schulischen Rituale und Höhepunkte im Jahresverlauf.

Auf gute Zusammenarbeit und viel Vergnügen wünscht beim Lesen des Heftes

Manuela Krysler Schulleiterin

Hamburg, Juni 2022



Schulbüro

Bettina Stankmann

Das Schulbüro ist zu folgenden Zeiten – und nach individuellen Terminabsprachen – für Sie geöffnet:

Montag - Donnerstag: 8.30 - 16.00 Uhr Freitag: 8.30 - 13.00 Uhr

Anton-Rée-Schule Allermöhe Ebner-Eschenbach-Weg 43 21035 Hamburg

040 4289323-0 (Frau Stankmann)

anton-ree-schuleallermoehe@bsb.hamburg.de

www.anton-ree-schule-allermoehe.de

Schulleiterin:

Manuela Krysler

manuela.krysler@bsb.hamburg.de

Stelly.Schulleiter:

Henning Nottelmann

henning.nottelmann@bsb.hamburg.de

Abteilungsleiterin Jg.3/4 – Didaktische Leitung:

Ann-Cathrin Albers

ann-cathrin.albers@bsb.hamburg.de

Beratungsdienst – Beratungslehrerin

Cornelia Becker

ocrnelia.becker@arsa.hamburg.de

Beratungsdienst – Schulsozialarbeiterinnen

Lisa Haak Crystaline Gremmes

🕡 schulsozialarbeit@arsa.hamburg.de 🛴 040 - 4289323-38

Standortleitung IN VIA – Ganztag und Betreuung Heike Schulhauser

schulhauser@invia-hamburg.de

Q 040 - 4289323-36

Ganztagskoordinatorin ARSA

susanne.john-erdmann@bsb.hamburg.de

A

Aktive Pause

Bewegung ist wichtig. Bewegung unterstützt das Lernen und sorgt für Entspannung. Deshalb organisieren wir für Ihre Kinder in den Pausen zahlreiche Bewegungsangebote. Dazu gehören das Erlernen des Fahrradfahrens unter Anleitung einer Lehrkraft, die Benutzung des Sportplatzes zum Fußballspielen oder das Ausleihen von Fahrzeugen und Bewegungsspielen.

Antolin

Ab Klasse 2 haben Ihre Kinder die Möglichkeit, online ihre Lesekompetenz mit Antolin zu verbessern und zu testen. Antolin ist ein Portal zur Leseförderung. Die Kinder lesen ein Buch und beantworten unter www.antolin.de interaktive Fragen zum Inhalt. Richtige Antworten werden mit Punkten belohnt. Im Deutschunter-

richt erhält jedes Kind ein eigenes Zugangspasswort, mit dem es sich auch zu Hause einloggen kann. So können Sie mit Ihrem Kind gemeinsam üben und seine Fortschritte begleiten. Unsere Schulbibliothek hat viele "Antolinbücher" besonders gekennzeichnet.

Anton App

In allen Jahrgängen setzen wir ergänzend im Unterricht die Anton App (www.anton.app) ein. Sie bietet Kindern zahlreiche Möglichkeiten, um vertiefende individuelle Übungen zu einer Vielzahl schulischer Lerninhalte zu absolvieren. Darüber hinaus können Sie und Ihre Kinder die App gerne zu Hause zum gemeinsamen oder selbständigen Üben und Vertiefen nutzen. Den persönlichen Zugangscode zur Anton App erhält Ihr Kind über die Klassenleitung.



Anton-Rée

Neben seiner pädagogischen Arbeit war Anton Rée ein bedeutender Politiker. Er wollte eine Schule für alle Kinder ohne Rücksicht auf die Herkunft, den Glauben oder das Vermögen der Eltern. Als unsere Schule 1984 gegründet wurde, bekam sie vom Hamburger Senat den Namen Anton-Rée-Schule Allermöhe verliehen. Diesen Namen tragen zu dürfen ist eine Ehre und zugleich eine Verpflichtung, die Erinnerung an diesen bedeutenden Pädagogen zu

bewahren. Auf unserer Homepage erfahren Sie mehr.

Anton-Rée-Chor

Unser ARSA Chor ist einfach großartig. Sehr viele Kinder aller Jahrgangsstufen singen gemeinsam und proben wöchentlich in unserer Aula. Zu Weihnachten und zum Schuljahresende gibt es ein großes Konzert, zu dem die gesamte Schulgemeinschaft und die Menschen aus dem Stadtteil herzlich eingeladen sind.

Arbeitsplatz ARSA

Die ARSA ist Arbeitsplatz für viele Menschen verschiedener Berufsgruppen. Hier arbeiten Grundschullehrer:innen, Sonderschullehrer:innen, Erzieher:innen, Sozialpädagog:innen, Sekretär:innen, Gebäudemanager:innen, Küchenund Reinigungspersonal, Honorarkräfte, ehrenamtliche Helfer:innen, Schulleiterin, stellvertretender Schulleiter und Abteilungsleiterin. Sie alle engagieren sich sehr, damit

es Ihren Kindern bei uns gut geht, sie viel lernen und sich entwickeln können Damit diese unterschiedlichen Qualifikationen Ihren Kindern zugute kommen, sind viele Absprachen und Konferenzen außerhalb der Unterrichtszeit notwendia. Für Sie als Eltern bedeutet dies, dass nach Bedarf an Beratungsgesprächen auch häufig zwei oder mehr Mitarbeitende teilnehmen



ARSA fährt Rad

Mit dem Projekt "ARSA fährt Rad" wollen wir erreichen, viele Kinder zu möglichst guten und sicheren Fahrradfahrer:innen auszubilden. Da in unserem Stadtteil nicht jedes Kind ein eigenes, verkehrssicheres Fahrrad besitzt, haben wir eigene Schulfahrräder unterschiedlicher Größen gekauft und unseren Schulhof mit einer Verkehrsfläche zum Trainieren und Üben bemalen lassen.

ARSA spielt

Mit dem Projekt der "Spielstarken Schule" trainieren unsere Schüler:innen ihre sozialen und emotionalen Kompetenzen, lernen Geduld, Ausdauer und Konzentration, auch mal das Verlieren und spielerisch nebenbei rechnen und lesen sie oder üben das strategische Denken.

Die acht ausgewählten Spiele, die alle Kinder in 4 Schuljahren erlernen, sind handelsübliche Gesellschaftsspiele, die viel Spaß bereiten.

Insgesamt sind gut 250 Spiele auf 20 Klassen verteilt

Aufenthalt auf dem Schulgelände

Eltern sind uns sehr willkommen. Ihre Kinder und wir benötigen Ihre Unterstützung und ihre Mitarbeit in der Schule. Im täglichen Schulbetrieb müssen wir aber darauf bestehen, dass der Aufenthalt auf dem Schulhof und im Schulhaus aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt ist. Wenn Sie während der Unterrichtszeiten ein Anliegen haben, melden Sie sich bitte zuerst im Schulbüro über den Seiteneingang am Henriette-Herz-Ring an. Dort wird Ihnen geholfen und wir behalten so den Überblick, wer sich auf dem Schulgelände aufhält.

In der Nähe unserer Schule gibt es zahlreiche spannende außerunterrichtliche Lernorte, wie z.B. die Boberger Niederungen, den Sachsenwald,

die Spielscheune der Geschichten oder zahlreiche Spielplätze im Stadtteil. Unterrichtsgänge nach Hamburg oder in Museen ergänzen und bereichern den Unterricht und die Lernerfahrungen Ihrer Kinder.

Beratungslehrerin Unsere Beratungslehrerin Frau Becker unterstützt Eltern, Kinder sowie Lehrkräfte in schwierigen Situationen, die im Schulalltag entstehen können. Die Beratungslehrerin sollte in Anspruch genommen werden, bevor andere Institutionen eingeschaltet werden und bei schwierigen Schullaufbahnentscheidungen. Die Beratung ist freiwillig und unterliegt der Schweigepflicht. Die Kontaktdaten finden Sie am

Anfang dieses Heftes.

Beurlaubungen

Ihr Kind kann aus wichtigen Gründen auf schriftlichen Antrag der Erziehungsberechtigten vom Schulbesuch beurlaubt werden. Die Schulleitung muss diese Beurlaubung schriftlich genehmigen. Je nach Beurlaubungsgrund entscheidet die Klassenleitung, die Schulleitung oder die Schulaufsicht. Eine mehrtägige Beurlaubung kann nur einmal innerhalb der Grundschulzeit gewährt werden. Eine Ferienverlängerung ist grundsätzlich in Hamburg nicht erlaubt.

Bildungs- und Teilhabepaket (BuT)

Das Bildungs- und Teilhabepaket umfasst finanzielle Leistungen für Familien, die staatliche Leistungen wie Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Leistungen nach SGB XII (Sozialhilfe, Grundsicherung), Leistungen nach dem §2 Asylbewerberleistungsgesetz, Kinderzuschlag oder Wohngeld erhalten. Aus dem BuT-Paket werden Kosten für Klassen- und Schulausflüge, Klassenreisen, das schulische Mittagessen oder Schulbedarf übernommen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Schulbüro.

BiSS (Bildung in Sprache und Schrift)

Lesen lernen ist ein großes Abenteuer und Lesen können ist in unserer globalisierten Welt eine Lebensnotwendigkeit. Lesen ist somit eines der wichtigsten Kompetenzen, die Ihre Kinder in der Grundschule erlernen sollen und müssen. Daher starten wir den Schultag aller Klassen mit einer halbstündigen Lesezeit, kurz "BiSS". Innerhalb von BiSS üben Kinder das Lesen nach bestimmten Trainingsmethoden, die vor allem das Ziel haben, den Lesefluss und damit letztlich die Sinnentnahme des Gelesenen zu steigern. In der BiSS-Zeit wird aber nicht nur geübt, sondern es findet sich auch einmal Zeit, um das Lieblingsbuch

zu lesen oder einfach einer spannenden Geschichte zuzuhören. Den Lesefortschritt der Kinder evaluieren wir in regelmäßigen Abständen.



Brasilienpatenschaft
Die Anton-Rée-Schule Allermöhe
unterstützt das Projekt "Vale de
Nova Esperanca" (Tal der neuen
Hoffnung) seit 1989. Initiiert wurde
die Patenschaft durch den ehemaligen Pastor unserer Kirche in Allermöhe. Sein Bruder, Pater Rudolf,

lebt noch immer in Alagoinhas und kümmert sich dort um die vielen Kinder und Bedürftigen. Der Jahrgang 3 beschäftigt sich im Rahmen des Religionsunterrichts mit dem Thema Brasilien und die Kinder in Alagoinhas.

Unsere Schüler:innen denken sich kleine Projekte aus oder veranstalten Basare, um Spenden für die Patenkinder zu sammeln. Die Spenden werden dafür verwendet, dass die Kinder ein Frühstück bekommen, dort auch Unterricht erhalten und in die Schule gehen können.

E

Einschulung

Am Einschulungstag gibt es für Ihre Kinder eine kleine Einschulungsfeier. Nach der Einschulungsfeier gehen die Kinder mit der Klassenleitung in den Klassenraum. Die Eltern können

diese Zeit im Einschulungscafé, das der Elternrat und die Eltern der 3. Klassen für Sie durchführen, verbringen. Der erste Elternabend für Klasse 1 findet am ersten Schultag nach den Sommerferien statt. Dort erhalten Sie alle wichtigen Informationen für die ersten Schulwochen.

Elternabende

Mindestens zweimal im Schuljahr finden Elternabende in den Klassen statt. Auf diesen Elternabenden erhalten sie wichtige Informationen über den Alltag an der ARSA, zu den pädagogischen Programmen, zur Klassensituation und zu den Lerninhalten in den Fächern Auf dem ersten Elternabend werden die Elternvertreter:innen der Klassen gewählt. Die Teilnahme an den Elternabenden sollten Sie unbedingt ermöglichen! Sie haben ein Recht auf diese Informations- und Austauschabende und auch die Pflicht, zum Wohle Ihrer Kinder daran teilzunehmen.

Elternmitarbeit

Die Mitarbeit der Eltern ist auf unterschiedliche Art und Weise möglich und wird von uns sehr gewünscht, z.B.

- zur Mitarbeit bei Klassenaktivitäten innerhalb und außerhalb des Unterrichts,
- als Lesemutter, -vater, -oma oder -opa,
- als Schwimmbegleitung,
- bei Festen und Aktionstagen basteln, backen, verkaufen



- als Hilfe bei der Suche nach Sponsoren
- in den Gremien der Schule (Elternrat, Ganztagssauschuss, Schulkonferenz oder in pädagogischen Arbeitsgruppen).

Elternrat

Der Elternrat wird am Anfang des Schuljahres (sechs Wochen nach den Sommerferien) von den Klassenelternvertreter:innen auf der Elternvollversammlung gewählt. Wählbar für den Elternrat sind alle Eltern der Schule, die für den Elternrat kandidieren. Wählen dürfen nur die Klassenelternvertreter innen oder ihre Stellvertreter:innen. Der Elternrat trifft sich einmal im Monat, um bei der Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsautrages aktiv mitzuhelfen, Eltern über wichtige Schulfragen zu informieren und sich für die Belange der Schule in der Öffentlichkeit einzusetzen. Außerdem vertreten Mitglieder des Elternrates die Eltern in der Schulkonferenz und im Kreiselternrat.

Elternvertreter:innen

Die Eltern der einzelnen Klassen wählen auf dem ersten Elternabend zwei Elternvertretende und zwei Stellvertretende. Sie sind Mitglieder in der Klassenkonferenz und haben die Aufgabe, die Beziehungen zwischen den Lehrkräften und der Elternschaft zu pflegen, bei Meinungsverschiedenheiten zu vermitteln, die Eltern über aktuelle Fragen die Schule betreffend zu informieren und den Elternrat zu wählen.

Ergotherapie siehe Logopädie

F

Federtasche

Die Federtasche gehört zu den wichtigsten Arbeitsmaterialien Ihrer Kinder in der Schule. Damit Ihre Kinder mitarbeiten und ihre Unterrichtszeit aut nutzen können, muss diese immer ordentlich gefüllt im Schulranzen sein. Zum Inhalt der Federtasche gehören zwei bis drei gut angespitzte Bleistifte, Buntstifte in verschiedenen Farben, Schere, Klebestift, Radiergummi, Anspitzer, Lineal und später ein Schreibfüller und Patronen. Da Kinder im Grundschulalter leider schnell Dinge verlieren, ist es Ihre Aufgabe, die Federtasche täglich zu kontrollieren, diese mit den Kindern aufzufüllen und gemeinsam die Bunt- und Bleistifte anzuspitzen. Helfen Sie Ihrem Kind dabei, solange es diese Aufgabe noch nicht allein erfüllen kann und Beschriften Sie möglichst alle Materialien.

Feste

Feste haben eine große Bedeutung für unsere Schulgemeinschaft. Es gibt in regelmäßigen Abständen große Schulfeste und kleinere Klassenfeste. Jedes Schuljahr organisieren wir für die Kinder ein großes Highlight, zum Beispiel eine Zirkuswoche oder ein Spiel- und Sportevent oder eine musikalische Woche. Damit diese Höhepunkte für Ihre Kinder gut gelingen, benötigen wir immer auch die Unterstützung der Familien u.a. beim Auf- und Abbauen des Zirkuszeltes oder als Unterstützung in der Cafeteria.

Fördern statt Wiederholen

Damit kein Kind den Anschluss in Mathe und Deutsch verliert, gibt es für diese Kinder innerhalb oder außerhalb des regulären Unterrichts kostenlose ergänzende Lernförderung: Fördern statt Wiederholen nach § 45 des Hamburgischen Schulgesetzes heißt diese Maßnahme. Zweimal im Schuljahr entscheidet die Zeugniskonferenz über die Förderbedarfe jedes einzelnen Kindes. Die Teilnahme an einer solchen Förderung ist für Ihr Kind verpflichtend. In einer schriftlichen Lernvereinbarung der Schule mit den Eltern werden Umfang und Inhalt der Förderung festgelegt, damit möglichst kein Kind eine Klasse wiederholen muss.

Förderkoordinator

Die Aufgaben der Förderkoordination übernimmt der stellv. Schulleiter Herr Nottelmann. Er berät Eltern und Lehrkräfte über alle Fragestellungen rund um das Thema Förderung, koordiniert die schulische Förderung und ist auch Ansprechpartner für alle Ihre Fragen zu sonderpädagogischen oder sonstigen Fördermaßnahmen, wie Logopädie, Ergotherapie etc.

Die Kontaktdaten finden Sie am Anfang dieses Heftes.



Fotoerlaubnis

Da wir im Rahmen von Unterricht und Schulprojekten gern Foto-, Video- oder Tonaufnahmen machen und diese gelegentlich auf der Homepage, in unserer Schülerzeitung oder im Schulhaus veröffentlichen, fragen wir zu Beginn der Grundschulzeit eine Fotoerlaubnis für Ihr Kind ab. Selbstverständlich

halten wir uns an die Vorgaben des Datenschutzes. Auf keinen Fall werden Kontaktdaten oder Namen der Kinder veröffentlicht. Ihre Zustimmung oder Ablehnung wird in der Schülerakte aufbewahrt und kann von Ihnen jederzeit widerrufen werden.



Friedlich - Freundlich - Füreinander

Das ist unser Schulmotto für einen respektvollen und wertschätzenden Umgang miteinander. Dieses Motto gilt für alle Menschen unserer Schulgemeinschaft, ob groß oder klein. Manchmal, besonders in Konflikt- und Streitsituationen. ist es schwer, sich an dieses Motto auch wirklich zu halten Damit Ihre Kinder lernen, ihre Konflikte friedlich und gemeinsam zu lösen, arbeiten alle Mitarbeitenden der Schule jeden Tag unermüdlich. Auf Ihre Unterstützung dabei können wir nicht verzichten! siehe Homepage

Früh- und Spätdienst

Selbstverständlich gibt es bei uns auch einen Früh- und Spätdienst für Familien, die diesen berufsbedingt benötigen. Dieser ist kostenpflichtig. Fragen Sie gern im Schulbüro nach, wenn Sie dafür Bedarf haben.

Frühstück

Ein gesundes Frühstück ist sehr wichtig für das Lernen der Kinder, für ihre Konzentration und Ausdauer beim Lernen. Kinder, die zu viel Süßes essen, werden schnell müde, zappelig und können nicht mehr lernen. Bitte geben Sie Ihrem Kind jeden Tag ein gesundes Frühstück (z.B. Obst, Gemüse, Vollkornbrot oder Vollkornbrötchen) mit in die Schule. Auch eine Getränkeflasche mit Saftschorlen oder Wasser müssen die Kinder für den Schultag haben. Bitte verzichten Sie auf süße, künstliche Getränke und zuckerhaltige Lebensmittel. Süßigkeiten und Kuchen können an Geburtstagen mit in die Schule gebracht werden. Das Thema "Gesunde Ernährung" wird auch in der Schule im Unterricht immer wieder mit Ihren Kindern besprochen.



Ganztag

Die ARSA ist eine Ganztagsschule nach Rahmenkonzept mit verbindlichen Unterrichtszeiten und freiwilligen, kostenlosen und auch kostenpflichtigen Betreuungsangeboten. Sie müssen die Anmeldung für den Ganztag jedes Jahr bis zum 31. März für das neue Schuljahr im Ganztagsschulbüro durchführen. Halten Sie sich bitte unbedingt an diesen Termin, sonst kann ihr Kind im neuen Schuljahr nicht mitessen und auch nicht betreut werden. Alle Fragen rund um die Buchungen für den Ganztag, Anmeldungen zum Mittagessen, zu den Kursen, den Schließzeiten und zu den kostenpflichtigen Betreuungsangeboten beantworten Ihnen unsere Mitarbeiterinnen im Schulbüro und die Ganztagskoordinatorin.

Die genauen Abläufe und Rhythmisierung der Schule entnehmen Sie bitte der Homepage und dem Stundenplan.

Geld einsammeln

Für schulische Aktivitäten wie Ausflüge, Theaterkarten oder Eintrittsgelder sammeln die Lehrkräfte der Klassen Geld von Ihnen ein. Es ist sehr wichtig, dass Sie diese Gelder bei den Lehrkräften umgehend abgeben, damit Ihr Kind daran auch teilnehmen kann.

Die BuT-berechtigten Familien können sich diese Gelder rückerstatten lassen vom Amt.

Gremien

Die Mitarbeit der Eltern in den schulischen Gremien wird von uns ausdrücklich begrüßt. Die Eltern können im Elternrat, im Ganztagsausschuss, in der Schulkonferenz, im Kreiselternrat mitwirken. Als gewählte Vertreter:innen des Elternrates in der Schulkonferenz können Sie ebenfalls auch an den Lehrerkonferenzen teilnehmen



Handy

Das Benutzen eines privaten Handys oder Smartwatch und anderen elektronischen Geräten ist Kindern auf dem gesamten Schulgelände nicht gestattet. Ein mitgebrachtes Handy/Smartwatch muss ausgeschaltet in der Schultasche bleiben. Kinder, die das Handy/ die Smartwatch während der Schulzeit nutzen oder deren Handy/Smartwatch in der Schultasche klingelt, müssen die Geräte bei der Lehrkraft abgeben und nur die Eltern können es dann wieder aus dem Schulbüro abholen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin. dass wir keine Haftung übernehmen bei Verlust oder Beschädigung dieser Geräte. Diese Regelung ist

Bestandteil unserer Haus- und Schulordnung.

Hausaufgaben

Da wir eine Ganztagsschule sind und die Kinder bereits sehr viel Zeit in der Schule verbringen, gibt es bei uns keine Hausaufgaben. Es gibt aber gemeinsame Zeiten im Klassenverband, in der die Kinder die Lerninhalte üben und vertiefen. Es kann aus unterschiedlichen Gründen aber vorkommen, dass Kinder zuhause etwas nacharbeiten müssen.



Häusliche Unterstützung benötigen die Kinder unbedingt beim Üben des Lesens, beim Lernen des Einmaleins oder von englischen Vokabeln. Bitte unterstützen Sie Ihr Kind in diesen Bereichen.

Haus- und Schulordnung Unsere Haus- und Schulordnung regelt den grundsätzlichen Umgang miteinander. Diese Regeln für die Schule werden in der Schulkonferenz beschlossen. siehe Homepage

Hausmeister

Unser Hausmeister heißt Martin Herold. Für Mitarbeitende, Handwerker und auch Eltern ist er ansprechbar von 6.30 Uhr bis 15.00 Uhr. Wenn er nicht in seinem Büro ist, arbeitet er irgendwo auf dem Schulgelände. Telefonisch ist er über das Schulbüro erreichbar.

Hausschuhe

Die Kinder benötigen für den Aufenthalt in den Klassen Hausoder Wechselschuhe, damit der Schmutz- und Staubeintrag in die Klassenräume möglichst gering gehalten werden kann. Wir bitten Sie, alle persönlichen Dinge Ihrer Kinder zu beschriften.

Herkunftssprachlicher Unterricht

Wir bieten ein Angebot an herkunftssprachlichem Unterricht an, z.B. Polnisch, Russisch und Türkisch. Wir sind davon überzeugt, dass Kinder eine Zweitsprache (Deutsch) erst dann lernen können, wenn Sie ihre Muttersprache angemessen beherrschen.

Hitzefrei

gibt es bei uns nicht. Selbstverständlich nehmen wir bei zu hohen Temperaturen Rücksicht auf die Kinder. Auf dem Gelände gibt es einige Möglichkeiten, den Unterricht nach draußen oder ggf. auch in kühlere Räume zu verlagern. In ganz extremen Heiß-Wetter-Lagen kontaktieren wir die Eltern und verkürzen ggf. den Schultag nach Rücksprache.

Homepage

Seit vielen Jahren haben wir eine Internetpräsenz. Hier finden Sie alle wichtigen Informationen über die Schule, den Speiseplan, aktuelle Termine und Neuigkeiten aus den Klassen oder zu Projekten. https://anton-ree-schule-allermoehe.de

Hospitationen

Wir bilden an unserer Schule viele angehende Lehrkräfte aus. Aus diesem Grund gibt es in den Klassen oft Hospitationen von Seminarleitenden und Lehrkräften in Ausbildung. Elternhospitationen sind grundsätzlich mit Einverständnis der betroffenen Lehrkraft möglich. Das Einverständnis dafür erteilt Ihnen die Schulleitung und Sie

müssen dazu eine Verschwiegenheitserklärung unterschreiben.

Impfschutz

Die ständige Impfkommission beim Robert-Koch-Institut gibt gemäß §20Abs.2 Satz 3 des Infektionsschutzgesetzes Empfehlungen zur Durchführung von Schutzimpfungen. Auch wenn die Empfehlungen zu Impfungen keine rechtlichen Auswirkungen haben, ist es – besonders in einer so großen Grundschule - wichtig, dass alle Kinder einen umfassenden Impfschutz haben. Bei vielen Krankheiten gibt es die Meldepflicht beim Gesundheitsamt. Außerdem erhalten schwangere Mitarbeiterinnen bei Auftreten einiger Krankheiten in der Schule umgehend ein Beschäftigungsverbot, so dass es schnell zu hohen

Personalausfällen kommen kann, wenn Kinder nicht geimpft sind und z.B. an Masern, Röteln, Windpocken etc. erkranken.

IN VIA Hamburg e.V.
IN VIA begleitet uns seit dem Schul-

IN VIA begleitet uns seit dem Schuljahr 2022/2023 als unser größter Kooperationspartner. Gemeinsam mit IN VIA Hamburg e.V. gestalten wir unsere ganztägigen Betreuungsangebote. In den Ferien- und Randzeiten organisiert IN VIA für die Kinder ein Betreuungsangebot. Die Kontaktdaten finden Sie am Anfang dieses Heftes.

K

Kanus

Seit 1995 paddeln die Kinder der Anton-Rée-Schule durch die Allermöhe Fleete. Der Kanu-Kurs als festes Ganztagsangebot findet am Nachmittag im zweiten Schulhalbjahr statt. Ab Mitte April kann man die Kanuten in ihren leuchtenden Schwimmwesten auf den Fleeten in Allermöhe beobachten. Mitmachen kann jeder, der über das Schwimmabzeichen Bronze verfügt. Neben dem Kanufahren lernen die Kinder auch viel über die richtige Paddeltechnik und über die Pflege und Wartung der Kanus.



Kinderbücherei

In der Kinderbücherei können unsere Schüler:innen in spannenden Büchern schmökern, an den Hörstationen CDs oder Tonies lauschen, Rätsel raten, malen und basteln. Sie können aus ca. 2500 neuen Medien das richtige Buch, Spiel oder eine CD für sich auswählen und auch ausleihen. Im Rahmen der lesenden Schule hat jede Klasse eine feste wöchentliche Büchereizeit, in der sie mit ihrer Lehrkraft die Bücherei aufsuchen.

Auch die Mittagsfreizeit können die Kinder hier verbringen. Betreut wird die Bibliothek von der Schulbibliothekarin Ghislana Peeck. Ausgeliehene Bücher, CDs, Spiele oder Tonies, die verloren gehen, müssen von den Eltern ersetzt werden.

Kinderkonferenz

Die Kinderkonferenz ist das höchste Kindergremium unserer Schule, in der die Kinder aktiv erste Demokratieerfahrungen sammeln

können. Über dieses Gremium binden wir die Kinder aktiv in die Gestaltung des Schullebens ein und zeigen ihnen, dass sie mit ihrer Meinung und ihrem Einsatz aktiv etwas verbessern und verändern können. Dazu treffen sich alle gewählten Klassensprecherinnen und Klassensprecher monatlich.

Kinderküche

Seit 2015 haben wir eine Lehrküche für die Kinder. Hier finden viele Unterrichtsprojekte rund um das Thema Ernährung statt. Zu Weihnachten produzieren die Klassen hier ihre Weihnachtskekse. Auch im Ganztag gibt es Koch- und Backangebote für die Kinder.

Klassenfahrten

Während der Grundschulzeit gehen die Klassen mindestens einmal für mehrere Tage auf Reisen. Diese Fahrten sind für Ihre Kinder Pflicht und mit viel Freude und Spaß aber auch neuen Erlebnissen und Erfahrungen verbunden. Klassenfahrten werden von den Lehrkräften und Erzieher:innen der Schule begleitet. Diese Fahrt wird gemeinsam vorbereitet und am Elternabend mit Ihnen durchgesprochen. An unserer Schule finden diese Klassenfahrten meist in Klasse 3 statt. Kinder, die besondere Unterstützung z.B. durch eine Schulbegleitung erhalten, können diese Unterstützungsleistung auch auf der Klassenfahrt erhalten. Ansprechpartner:innen für alle Fragen rund um dieses Thema ist Ihre Klassenleitungen.

Klassenrat

In allen Klassen findet wöchentlich der Klassenrat statt. Im Klassenrat werden Probleme der Kinder besprochen und nach Lösungen gesucht. Hier werden Ideen für Ausflüge diskutiert oder andere Angelegenheiten der Klasse beraten. Themen, die für die Schülerkonferenz wichtig sind, werden im Klassenrat vorbereitet und von den

Klassensprecherinnen und Klassensprecher dorthin weitergegeben.

Klassenkonferenz

Die Klassenkonferenzen tagen mindestens zweimal pro Schuljahr. Mitglieder der Klassenkonferenz sind die Elternvertreter:innen und alle Lehrkräfte der Klasse. Den Vorsitz hat die Klassenleitung. Die Klassenkonferenz berät sich über alle Themen, die die eigene Klasse betreffen.

Kooperationen

Als Ganztagsschule sind wir mit vielen Partnern innerhalb und außerhalb des Stadtteils gut vernetzt, um Ihren Kindern ein ansprechendes Ganztagsangebot machen zu können. Wir kooperieren z.B. mit der Staatlichen Jugendmusikschule, mit den Sportvereinen im Stadtteil, mit dem Spielhaus oder der Spielscheune. Wenn Sie interessante Menschen und Institutionen kennen, die unseren Ganztag erweitern

könnten, sprechen Sie unbedingt die Schulleitung an.

Krankmeldungen

Wenn Ihr Kind erkrankt ist, müssen Sie das der Schule umgehend melden. Dazu haben Sie drei Möglichkeiten: Sie können einerseits morgens über ein anderes/befreundetes Kind die Meldung übermitteln lassen Andererseits rufen Sie vor 8.00 Uhr im Schulbüro an. Es läuft ein Anrufbeantworter, auf den Sie Ihre Krankmeldung sprechen können. Wir hören diesen zeitnah ab und geben die Information an die Klassenleitung weiter. Als dritte Möglichkeit bleibt Ihnen die Krankmeldung direkt bei der Klassenleitung über die Schoolfox-App. Es ist wichtig, dass Sie ihr Kind in Ruhe gesund werden lassen. Überfordern Sie es nicht, indem Sie es zu früh wieder in die Schule schicken.

Denken Sie bitte auch daran, dass Sie immer eine schriftliche Entschuldigung für das Fehlen Ihres Kindes bei der Klassenleitung einreichen. Infektionskrankheiten wie Windpocken, Keuchhusten, Masern, Mumps, Scharlach u.a. aber auch Läusebefall müssen dringend zum Schutz aller anderen Kinder im Schulbüro gemeldet werden.

Läusebefall ist ein immer wieder auftretendes Problem an Schulen und Kitas. Dieser muss zu Hause konsequent behandelt und kontrolliert werden.

Kreiselternrat

Jeder Elternrat einer Schule entsendet ein oder zwei Mitglieder in den Kreiselternrat des Bezirkes Bergedorf (KER). Die zuständige Schulaufsicht nimmt regelhaft an den monatlichen Sitzungen teil. Der KER berät über wichtige Themen den Schulkreis betreffend und gibt auch Stellungsnahmen ab zu wichtigen schulpolitischen Themen.

Kurse

Im Ganztag gibt es viele interessante Kurse zu wählen Die meisten Kurse dauern ein halbes Jahr. Zweimal pro Jahr erscheint ein Kursheft mit den Angeboten für das folgende Halbjahr. Besprechen und wählen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind aus, was es in der Freizeit machen möchte. Bedenken Sie dabei auch wirklich die Interessen und Neigungen Ihres Kindes! Ihr Kind und Sie verpflichten sich für ein Halbjahr! Die meisten unserer Kurse sind kostenfrei Bei einigen Kursen erwarten wir Ihre Mitgliedschaft im Schulverein der Schule. Wenn Sie selbst Ideen und Freude an der Arbeit mit Kindern haben, ein bisschen Geld verdienen und selbst einen Kurs (Backen, Basteln, Handwerken, Kochen, Tanzen, Malen, Forschen, Fotografieren etc.) anbieten möchten, melden Sie sich gern bei der Schulleitung. Wir freuen uns immer, wenn wir neue Mitarbeitende für interessante Ganztagsanaebote finden.

Lesepaten

An der ARSA gibt es ehrenamtliche Mitarbeitende, die die Kinder beim Lesen lernen unterstützen und einzeln oder in kleinen Gruppen mit den Kindern das Lesen üben. Auch hier suchen wir immer stets neue Lesepaten und Lesepatinnen. Sprechen Sie Ihre Klassenleitung an, wenn Sie oder auch die Großeltern die Kinder der eigenen Klasse oder der Schule unterstützen möchten.

Lernentwicklungsgespräche (LEGs)

Eihmal im Schuljahr finden die LEGs statt. Hierzu werden Sie rechtzeitig eingeladen. In einem ca. 20 minütigen Gespräch mit den Pädagogen:innen der Klasse werden Sie informiert über die Entwicklung Ihres Kinder in der Schule in den Fächern und im Sozial- und Arbeitsverhalten. In diesem Gespräch wer-

den mit Ihnen und Ihrem Kind auch die nächsten Lernziele und ggf. Fördermaßnahmen vorgeschlagen und verabredet. Zur Vorbereitung erhalten Sie und Ihr Kind einen Vorbereitungsbogen, auf dem Sie sich vorab Gedanken über die Leistungen und das Verhalten Ihres Kindes machen sollen. Ihr Kind soll Iernen, immer besser die Verantwortung für das Lernen selbst zu übernehmen, eigene Lernziele zu formulieren und diese Ziele zu erreichen.

Dabei unterstützen Eltern und Lehrkräfte Ihr Kind.

Leitbild

In unserem Leitbild haben wir unsere Grundsätze für die Zusammenarbeit mit Ihnen und den Kindern formuliert. Sie finden diese Grundsätze auf unserer Homepage.

Logopädie

In den Räumen der Schule findet wöchentlich Logopädie und Ergotherapie während der Unterrichtszeit durch Mitarbeitende einer Praxis statt. Hierzu benötigen wir eine ärztliche Verordnung. Bitte sprechen Sie bei Bedarf die Klassenleitung oder Herrn Nottelmann an.

M

Material

Hefte, Tuschkasten, Federtasche, Schnellhefter, Mal- und Bastelpapier sind durch die Eltern anzuschaffen. Warten Sie möglichst den ersten Elternabend ab. Dort wird besprochen, was die Kinder benötigen. Es ist uns wichtig, dass die Kinder schnell lernen, für die Vollständigkeit ihres Materials und für die Ordnung in ihrem Ranzen die Verantwortung zu übernehmen. Dabei braucht es besonders in den ersten Schulwochen Ihre Unterstützung. Kontrollieren Sie zu Beginn der ersten Klasse möglichst täglich



und in den nachfolgenden Schuljahren sehr regelmäßig gemeinsam mit Ihrem Kind den Schulranzen und ergänzen Sie zeitnah verbrauchtes oder verloren gegangenes Material und räumen Sie den Ranzen auf.

Lernbücher und Arbeitshefte bekommen die Kinder von uns kostenlos. Gehen diese verloren, ist der Ersatz für Sie kostenpflichtig.

Mehrz Weckraum Seit 2016 haben wir einen neuen

Mehrzweckraum. Dort essen Ihre Kinder, dort feiern wir Einschulungsfeiern, dort treffen sich die Kinder zum Weihnachts-, Frühlings- und Herbstsingen. Dort kann man Theater spielen und Aufführungen ansehen. Auch Klassenfeste können dort gefeiert werden. Dabei ist zu beachten, dass der Raum nach Benutzung von den Klasseneltern wieder umgeräumt und ordentlich gefegt und sauber hinterlassen werden muss.

Medien

Wir sind eine mit Medien sehr vorbildlich ausgestattete Schule. Alle Klassen haben interaktive Smartboards, PC und W-LAN sowie klasseneigene iPads. Die Jahrgänge verfügen zudem über einen Ipadwagen mit einer Geräteanzahl in Klassenstärke, der bei Bedarf zusätzlich in die Klassen geholt wird. Wir bemühen uns, Ihren Kindern solide Basiskenntnisse im Umgang mit den Medien zu vermitteln und

sie auch auf die großen Gefahren hinzuweisen und vorzubereiten. Uns geht es darum, eine Balance zu finden zwischen der Nutzung "neuer" und "alter" Medien und die Vorteile aus beiden für den Lernerfolg Ihrer Kinder zu nutzen.

Medikamente

Wenn Ihr Kind regelmäßig Medikamente benötigt, die während der Unterrichts- der Betreuungszeit verabreicht werden müssen, ist es notwendig, dafür eine Regelung zwischen Schule und Eltern zu vereinbaren. Die Mitarbeitenden der Schule sind zu keiner Zeit verpflichtet, Medikamente, zu verabreichen. Weitere Informationen dazu erhalten Sie bei Bedarf im Schulbüro.

Mittagessen

Jeden Tag werden Ihre Kinder mit einem gesunden Mittagessen versorgt. Unser Caterer ist die Porschke-Menümanufaktur, die selbstverständlich DGE zertifiziert ist und hochwertige und häufig regionale Produkte für die Speisen verwendet. (https://porschke-menuemanufaktur. de)

Den Speiseplan wählen wir mit den Klassensprechern und Klassensprecherinnen der Jahrgänge für vier Wochen aus. Dieser wird auf der Homepage veröffentlicht und im Schulhaus ausgehängt. Wir möchten, dass viele Kinder am gemeinsamen Essen teilnehmen. Für die langen Tage am Montag und Mittwoch ist das unbedingt erforderlich. Die Entscheidung darüber treffen Sie. Sie müssen Ihr Kind auch für das Mittagessen anmelden oder abmelden Nähere Informationen zum Anmeldeverfahren und zu den Kosten des Essens erhalten Sie im Schulbüro.

Mittagsfreizeit

Während der Mittagspause gibt es für die Kinder unterschiedliche Angebote (u.a. Sportplatz, Turnhalle, Schulhof, Bücherei, Spielothek, Holzwerkstatt, Ruheraum etc.), die die Kinder wählen können. Wichtig ist uns, dass die Kinder sich in den Pausen viel bewegen und sich an der frischen Luft aufhalten.

Multikulturelle Schulkultur An unserer Schule lernen und ar-

beiten viele Menschen unterschiedlichster Kulturkreise.

Ca. 75 % unserer Schulkinder sprechen neben Deutsch eine oder zwei weitere Sprachen. Wir bekennen uns ausdrücklich zu dieser kulturellen Vielfalt und freuen uns über jede Bereicherung aus anderen Kulturen und Ländern. Wir erwarten von allen Mitgliedern unserer Schulgemeinschaft einen respektvollen und wertschätzenden Umgang miteinander in dieser kulturellen Vielfalt.

0

Öffnung des Schulhauses

Unser Schulhaus öffnet ca. 7.50 Uhr. Dann können Ihre Kinder das Schulhaus betreten, ihre Klassenräume aufsuchen und sich auf den Unterrichtsbeginn vorbereiten. Wenn Ihr Kind vor diesem Zeitfenster betreut werden muss, steht Ihnen die kostenpflichtige Frühbetreuung zur Verfügung. Für die Kinder der ersten Klasse gibt es bis Oktober eine gesonderte Regelung, die Sie auf dem ersten Elternabend erfahren.



Pausen

Über den Tag verteilt haben Ihre Kinder Pausen, die draußen, im Klassenraum oder beim gemeinsamen Frühstücken verbracht werden.

Parkplatz

Der Parkplatz vor der Turnhalle ist für die Mitarbeitenden der Schule reserviert und durch eine Schranke abgesperrt. Bitte "verstopfen" Sie morgens und nachmittags diese Auffahrt vor der Schranke nicht Auch nur ein kurzes Halten und ein Rauslassen der Kinder aus dem Auto sind aus Sicherheitsgründen dort nicht erlaubt! Wir bitten Sie, den Henriette-Herz-Ring und den Fanny-Lewald-Ring zu Schulbeginn und Schulschluss zu meiden, wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen müssen. Lassen Sie Ihr Kind bitte schon auf dem Parkplatz am Grachtenplatz (bei Penny) oder am Parkplatz neben unserem Sportplatz heraus. So können die Kinder noch ein kleines Stück Schulweg allein gehen und frische Luft schnappen.

Postmappe

Jedes Kind benötigt eine Postmappe im Schulranzen. Die Postmappe ist neben dem Schulplaner und Schoolfox der Informationsweg zwischen Schule und Eltern! Schauen Sie bitte täglich in die Postmappe und den Schulplaner. Bei manchen Elternbriefen benötigen wir schnell eine Antwort von Ihnen, z.B. wenn es um Betreuung an unterrichtsfreien Tagen geht.



R

Randbetreuung

Wünschen Sie eine Betreuung Ihres Kindes vor 8.00 Uhr und nach 16.00 Uhr oder in den Hamburger Schulferien, können Sie diese Zeiten kostenpflichtig im Schulbüro buchen.



Schließzeiten

Auch Ihre Kinder brauchen einmal Urlaub von der Schule und den Schulräumen. Über das Jahr verteilt gibt es deshalb Schließzeiten zu beachten. Diese Schließzeiten werden Ihnen bei den Ferienbuchungen im Schulbüro mitgeteilt. In diesen Zeiten ist eine Betreuung nur in absolut dringenden Fällen außerhalb unserer Schule in den Einrichtungen des Trägers möglich.

Schoolfox-App

Schoolfox ist unser Schulmessenger. Über Schoolfox erhalten Sie alle wichtigen Informationen der Schuloder Klassenleitung. Sie können über Schoolfox mit den Lehrkräften Ihrer Klasse kommunizieren Fine Kommunikation zwischen den Eltern einer Klasse untereinander ist hingegen nicht möglich.



Wir möchten Sie bitten, die App regelmäßig zu updaten und Push-Mitteilungen zu aktivieren, damit wir Sie sicher erreichen können Schoolfox ist auch die Grundlage für den Fall des Distanzunterrichts, falls dieser notwendig werden sollte. Die Zugangsdaten erhalten Sie auf dem ersten Elternabend Ihrer Klasse. Bitte achten Sie in der Kommunikation auf eine angemessene Etikette und eine freundliche Sprache.

Schulbegleitung Schulbegleitungen sind Mitarbeitende, die Kinder mit Unterstützungsbedarf im Schulalltag begleiten. Diese Hilfen werden von der Schule in Absprache mit den Eltern beim zuständigen ReBBZ (Regionales Bildungs- und Beratungszentrum) in Bergedorf angefragt.

Schulbüro

Mit viel Einsatz und Begeisterung für ihren Beruf und die Kinder der Schule unterstützt das Schulbüro

Eltern, Kinder und Mitarbeitende. Die Kontaktdaten finden Sie auf den ersten Seiten dieses Heftes.

Schülerzeitung Rée-Kids Die Rée-Kids berichten motiviert über unseren Schulalltag. Seit 2015 treffen sich Kinder zu ihrer wöchentlichen Redaktionssitzung mit Frau Becker. Themen gibt es viele, z.B. die Zirkuswoche, unsere Patenkinder, die vielen Kurse im Ganztag. Ein- bis zweimal pro Schuljahr erhalten alle Kinder der Schule ein neues Exemplar. Dafür sammeln wir am Anfang des Schuljahres zwei Euro pro Kind ein. Mitmachen bei der Schülerzeitung kann jeder, der gern schreibt und interessante Ideen für die Zeitung mitbringt. Unsere Schülerzeitung hat bereits mehrere Preise gewonnen und ist ausgezeichnet worden.

Schulkleidung

In regelmäßigen Abständen haben Sie die Möglichkeit, Schulkleidung

aus unserer Kollektion zu bestellen Die Kinder lieben unsere bunten Shirts und Pullover oder Jacken Sehr geeignet sind Teile unserer Kollektion als kleines Geburtstagsoder Weihnachtsgeschenk. Bei zahlreichen Schulveranstaltungen wird gern unsere Schulkleidung getragen. Die Bestelltermine erfahren Sie über die Postmappe, im Schulbüro oder auf der Homepage

Schulkonferenz

Die Schulkonferenz ist das wichtigste Entscheidungsgremium unserer Schule, Die Schulkonferenz besteht an unserer Schule aus vier Lehrkräften, vier Vertreter:innen aus dem Elternrat, einem Mitarbeitenden der Verwaltung und der Schulleiterin. Viele wichtige Entscheidungen werden hier diskutiert und demokratisch abgestimmt.

Schulleitung

Unser Schulleitungsteam setzt sich aus drei Leitungsmitgliedern zusam-

men. Die Kontaktdaten finden Sie am Anfang dieses Heftes.

Schullied

Es gibt ein Schullied, den Anton-Rée-Song. Dieses Schullied haben unsere Musiklehrkräfte gedichtet, komponiert und mit dem Chor in einem richtigen Tonstudio aufgenommen. Es wird bei allen großen Schulfesten gern gesungen und alle Kinder sollen es schnell lernen, damit sie laut mitsingen können. Sie finden die Aufnahme und den Text auf unserer Homepage. www.anton-ree-schule-allermoehe. de/schulgemeinschaft/schullied/

Schulplaner

Unser Schulplaner ist neben der Schoolfox App besonders wichtig für die Kommunikation mit den Eltern. Im Schulplaner gibt es Wochenübersichten, in denen die Kinder besondere Ereignisse oder Mitteilungen eintragen. Im Schulplaner finden Sie unsere Schulregeln, die Stundenpläne der Kinder, Feedback zum Verhalten Ihrer Kinder, die gebuchten Ganztagszeiten und vieles mehr. Den Planer muss jede Familie kaufen. Er kostet 5 Euro. Das Geld wird am Schuljahresanfang durch die Klassenleitungen eingesammelt.

Schulschluss

Wir sind eine teilgebundene Ganztagsschule. Deshalb gibt es verbindliche Schulschlusszeiten für alle Kinder.

Diese sind für die 1.- 4. Klassen montags und mittwochs: 16.00 Uhr Die Schulschlusszeiten der anderen Tage entnehmen Sie bitte der Homepage.

Die Vorschulkinder haben jeden Tag verbindlich von 8.00 -13.00 Uhr Unterricht. Die Betreuung nach 13 Uhr ist kostenpflichtig.

Schulsozialarbeit

Die Schulsozialarbeiterinnen Frau Gremmes und Frau Haak unterstützen Eltern, Kinder sowie Lehrkräfte in schwierigen Situationen, die mit dem Schulleben in Verbindung stehen. Die Beratung der Schulsozialarbeit ist dabei immer auf eine gemeinsame Lösung der Anliegen ausgerichtet.

Für Kinder sind die Schulsozialarbeiterinnen Ansprechpartnerinnen bei Konflikten mit Freunden und auch bei schulischen und familiären Problemen. Ihnen als Eltern stehen Frau Haak und Frau Gremmes zur Verfügung, wenn es um schulische, familiäre und /oder private Fragen und Probleme geht. Sämtliche Gespräche und Anfragen werden streng vertraulich behandelt. Die Kontaktdaten finden Sie am Anfang dieses Heftes.

Schulverein

Der Schulverein unterstützt bei besonderen Anschaffungen, Unternehmungen und Veranstaltungen, die wir für Ihre Kinder organisieren. Der Beitrag beträgt 10 Euro pro Schuljahr pro Familie. Wir würden



uns sehr freuen und erwarten, dass alle Familien Mitglied unseres Schulvereins werden, weil auch alle Kinder von der Unterstützung und den Anschaffungen des Schulvereins einen Nutzen haben. Über die Klassenleitung oder die Homepage erhalten Sie die Anträge und weitere Informationen.

www.anton-ree-schule-allermoehe. de/schule-und-paedagogik/schulgemeinschaft/schulverein/

Schulweg -Zu Fuß zur Schule

Die Schulwege der Kinder in Allermöhe sind sehr fußgängerfreundlich und wenig gefährlich. Deshalb gehen die meisten Kinder die Wege durch unseren schönen Stadtteil zu Fuß.

Das freut uns sehr! Einige Kinder werden jedoch mit dem Auto zur Schule gebracht. Das verstopft leider oft unsere Straße vor der Schule und ist manchmal sehr gefährlich oder ärgerlich. Bitte parken Sie daher nicht die Einfahrt vor dem Schulparkplatz zu! Es wäre zudem schön, wenn auch die Autokinder vor und nach der Schule einen Teil ihres Schulweges zu Fuß bewältigen. So bekommen auch sie frische Luft und etwas Bewegung.

Parken Sie gern auf dem Grachtenparkplatz und laufen Sie die 100 Meter bis zur Schule. Trauen Sie Ihren Kindern den Schulweg auch allein zu. Das macht sie selbstständiger und bewegungsfreudiger. Das Abholen der Kinder erfolgt am Ende eines Schultages dann entsprechend bitte immer vor dem Schulhaus (und nicht vor dem Klassenraum). Bitte verabreden Sie daher mit Ihrem Kind von Beginn an einen Treffpunkt außerhalb des Schulgeländes, an dem Sie sich nach Schulschluss zum Abholen treffen

Schwimmen

Im dritten Schuljahr erhalten Ihre Kinder Schwimmunterricht im Billebad Bergedorf. Die Kinder werden dorthin begleitet. Über die Einzelheiten und die Fahrtkosten werden Sie rechtzeitig von der Klassenlehrkraft Ihrer Kinder informiert.

Spielzeug

Die Kinder bringen in der Regel kein Spielzeug mit in die Schule. Gelegentlich haben die Kinder trotzdem Spielzeug oder private Dinge im Schulranzen. Wenn diese Dinge verloren gehen, können wir dafür keine Haftung übernehmen. Wir sind ein offenes Schulhaus mit vielen offenen Türen!

Spielothek

Die Spielothek ist auch ein Baustein des Konzeptes "ARSA spielt". In der Spielothek sind viele tolle Gemeinschaftsspiele.

Diese können die Kinder in den Freizeiten, in der Nachmittagsbetreuung oder auch mit den Lehrkräften während der Unterrichtszeiten nutzen. Es gibt auch Spielenachmittage mit den Eltern.

Sport

Bewegung und Sport sind uns sehr wichtig. Deshalb gibt es viele sportliche Angebote für Ihre Kinder in der Turnhalle. Wegen der Unfallgefahr ist der Sportunterricht auf Socken nicht erlaubt. Auch jeglicher Schmuck muss abgelegt oder abgeklebt werden. Im Turnbeutel, der in der Klasse aufbewahrt wird,

sollen passende Turnschuhe, eine Sporthose und ein T-Shirt sein. Bitte versehen Sie alle Sachen mit dem Namen Ihres Kindes und kontrollieren Sie regelmäßig, ob die Turnsachen noch passen!



Stundenplan

Ab 8 Uhr sind die Kinder und die Lehrkräfte in den Klassen Dann beginnt der Unterricht. Nach der BiSS-7eit sind unsere Unterrichtsstunden 60 Minuten lang. Die Unterrichtsstunden nach Stundentafel liegen überwiegend in den Vormittagsstunden. Der Montagund der Mittwochnachmittag von 14.30 - 16.00 Uhr sind für alle Kinder der Schule verpflichtende Schulzeiten. Die Kinder sind dann in ihrem Klassenverband mit ihren Lehrkräften oder Erzieher:innen. Es wird in der Klasse geübt, gefördert oder an besonderen Projekten gearbeitet. Am Dienstag- und Donnerstagnachmittag können Sie freiwillig entscheiden, ob Ihr Kind in der Schule in Betreuungsgruppen bis 16 Uhr (Jg. 0-1-2) betreut werden soll oder am Kurssystem teilnimmt (Jg. 3-4). Am Freitag ab 13 Uhr betreut unser Kooperationspartner IN VIA Ihre Kinder, wenn Sie berufstätig sind und einen Betreuungsbedarf haben.



T

Termine

Für Sie wichtige Termine erfahren Sie über die Klassenleitungen. Auch auf der Homepage finden Sie alle wichtigen Termine der Schulgemeinschaft.



Unfallversicherung

Auf dem Schulweg und in der Schule sind alle Kinder an Hamburger Schulen durch die Unfallkasse Nord versichert.



Verkehrsunterricht

Wenn Sie viele Kinder in Schulnähe am Zebrastreifen, beim Überqueren der Fahrbahn, auf dem Fahrrad auf dem Schulhof oder in der Turnhalle sehen, dann sind sie mit der Verkehrslehrkraft unterwegs. Bereits ab der Vorschule begleitet die Verkehrslehrkraft die Kinder, um sie fit für den Straßenverkehr zu machen. Dieser Unterricht setzt sich in allen Jahrgängen fort. In der 4. Klasse absolvieren die Kinder

eine Fahrradabschlussfahrt und die theoretische und praktische Radfahrprüfung.

Verlorene Sachen – Fundsachen

Wenn Kinder ihre Jacken, Mützen, Hausschuhe etc. verloren haben, sollten sie am nächsten Tag bei der Fundsachenecke in der Nähe des Haupteinganges vorbeischauen und in der Fundkiste suchen. Hier bewahren wir liegen gebliebene Sachen eine Zeit lang auf. Vor den Sommerferien, gern auch regelmäßiger, sollten Sie selbst nachschauen. In den Sommerferien entleeren wir diese Kisten und spenden die nicht abgeholten Sachen in die Kleidersammlungen. Brillen und verloren gegangene Schlüssel liegen oft beim Hausmeister im Büro oder im Schulbüro. Bitte nachfragen!

Vertrauen

Sie vertrauen uns eine große Zeit des Tages Ihr Kind an. Das ist eine hohe Verantwortung für uns, die wir gern annehmen. Dazu brauchen die Kolleginnen und Kollegen jeden Tag aufs Neue Ihr Vertrauen. Vertrauen Sie darauf, dass - genau wie Sie - auch wir nur das Beste für Ihr Kind wollen

Wir wünschen uns zufriedene Kinder, die gern in die Schule kommen, gern lernen und sich zu selbstständigen und starken Kindern entwickeln. Wo so viele Menschen täglich miteinander arbeiten und lernen, gibt es auch Meinungsunterschiede und Konflikte. Wir wünschen uns eine ehrliche, freundliche und wertschätzende Kommunikation mit Ihnen.

Vorschule

Damit die Kinder sich behutsam an die Abläufe in der Schule gewöhnen können, haben wir Vorschulklassen an der Schule. Diese werden von erfahrenen Vorschullehrkräften mit einer Ausbildung als Sozialpädagogen geleitet.

Der Vorschulunterricht hat gelenkte Arbeits- und viele Spielphasen und dauert von 8.00-13.00 Uhr. Wenn Sie nach 13.00 Uhr eine Betreuung benötigen, können Sie diese kostenpflichtig buchen.

Am Ende der Vorschulzeit müssen Sie Ihr Kind für den Besuch von Klasse 1 erneut im Schulbüro anmelden.

M

Wasser

Wir haben einen Wasserautomaten in der Schule, an dem Ihre Kinder die Trinkflaschen in den Pausen auffüllen können. Weiterführende Schulen
Jedes Jahr Ende Januar/Anfang
Februar sind die Anmeldezeiträume für die weiterführenden
Schulen ab Klasse 5. Sie können
Ihr Kind dann an einer Schule
Ihrer Wahl – Stadtteilschule oder
Gymnasium – anmelden. Um eine
passende Wahl für Ihr Kind treffen
zu können, sollten Sie sich ausführlich informieren.
Informationsmöglichkeiten gibt es:

- auf den Klassenelternabenden,
- den LEGs im November der Klasse 4,
- auf der Informationsveranstaltung der ARSA zu diesem Thema,
- auf dem "Marktplatz" der Schulen (Informationsveranstaltung aller Schulen in Bergedorf),
- bei den Tagen der offenen Türen der einzelnen Schulen,
- durch die Broschüre der Schulbehörde ("Den richtigen Weg wählen").



Wochenstrukturplan
Den Wochenstrukturplan finden Sie
im Anhang dieses Heftes.

Z

Zeugnis

Am Schuljahresende (in Klasse 4 auch zum Halbjahr) erhalten Ihre Kinder ein Zeugnis. Diese Zeugnisse geben den Kindern und den Eltern Informationen darüber:

- wie Ihr Kind sich in der Klassenund Schulgemeinschaft verhält,
- wie Ihr Kind arbeitet und mitarbeitet,
- was Ihr Kind gelernt und geleistet hat,
- welche die nächsten Lernziele sind und wie es diese erreichen kann.

Am Ende von Klasse 3 können Sie zusätzlich zum Berichtszeugnis auf schriftlichen Antrag auch ein Notenzeugnis für Ihr Kind beantragen.

Diesen schriftlichen Antrag müssen Sie bis zu den Oktoberferien

der 3. Klasse bei der Klassenleitung abgegeben haben.

Dieses Notenzeugnis am Ende von Klasse 3 holen Sie bitte am letzten Schultag aus dem Schulbüro persönlich ab. Das Halbjahreszeugnis in Klasse 4 ist ein Noten- und Berichtszeugnis. Mit diesem Zeugnis müssen Sie Ihr Kind an einer weiterführenden Schule anmelden.

Wochenstrukturplan

		Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
06.	00 - 08.00	kostenpflichtige Frühbetreuung					
1	08.00	BISS	BISS	BISS	BISS	BISS	
Ŀ	08.30	5,66	5,00	D100	D100	5100	
2	08.30	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht Unterricht	
-	09.30						
3	09.30	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht		
10	10.30 30 - 11.00						
10	11.00	Pause					
4	12.00	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	
+	12.00						
5	13.00	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	
	13.00 14.30	Jg.0 Jg. 1 / 2: Jg. 3 / 4:	12.15 – 12.45 Uhr Mittagessen 13.00 – 13:45 Uhr Mittagessen/Hofpause 13.45 – 14.30 Uhr Mittagsfreizeit 13.00 – 13.45 Uhr Mittagsfreizeit 13.45 – 14.30 Uhr Mittagessen/Hofpause				
6	14.30 15.30	KV	Kurse oder Betreuung	Unterricht	Kurse oder Betreuung	Betreuung	
7	15.30 16.00	KV	Kurse oder Betreuung	KV	Kurse oder Betreuung		
16.	00 - 18.00	kostenpflichtige Spätbetreuung					

Stichwortverzeichnis

Aktive Pause Antolin Anton App Anton Rée Anton-Rée-Chor Arbeitsplatz ARSA ARSA fährt Rad ARSA spielt Aufenthalt auf dem Schulgelände

Ausflüge

Beratungslehrerin Beurlaubungen Bildungs- und Teilhabepaket BISS Brasilienpatenschaft

Einschulung Elternabende Elternmitarbeit Elternrat

Elternvertreter innen Ergotherapie

Federtasche Feste Fördern statt Wiederholen Förderkoordinator Fotoerlaubnis friedlich-freundlichfüreinander Früh- und Spätdienst

G

Frühstück

Ganztag Geld einsammeln Gremien

H

Handy Hausaufgaben Haus- und Schulordnung Hausmeister Hausschuhe

Herkunftssprachlicher Unterricht Hitzefrei Homepage

Hospitationen

Impfschutz IN VIA Hamburg e.V

K

Kanus Kinderbücherei Kinderkonferenz Kinderküche Klassenfahrten Klassenkonferenz Klassenrat Kooperationen Krankmeldungen Kreiselternrat

Kurse

Lesepaten Lernentwicklungsgespräche Leitbild Logopädie

Material Mehrzweckraum Medien Medikamente Mittagessen Mittagsfreizeit Multikulturelle Schulkultur

Öffnung des Schulhauses

Pausen Parkplatz Postmappe

Randbetreuung

Schließzeiten Schoolfox App Schulbealeitung Schulbüro

Schülerzeitung Rée-Kids Schulkleidung

Schulkonferenz Schulleitung Schullied Schulplaner

Schulschluss

Schulsozialarbeit Schulverein

Schulwea Schwimmen

Spielzeua

Spielothek Sport

Stundenplan

Termine

Unfallversicherung

Verkehrsunterricht Verlorene Sachen -Fundsachen Vertrauen Vorschule

M

Wochenstrukturplan Wasser Weiterführende Schulen

Z

Zeugnis

